

Sportpreis Mittelfranken 2021 verliehen

TRIESDORF, 3. November 2021 – Bereits zum 11ten Mal wurde der Mittelfränkische Sportpreis für herausragendes Engagement, sportliche Leistungen oder innovative Vereinsarbeit vergeben. In 10 Kategorien durften dieses Jahr Vereine, Sportlerinnen und Sportler im Bezirk Mittelfranken bei einer Gala im Alten Reithaus in Triesdorf die Auszeichnung entgegennehmen.

Eingeladen hatten BLSV-Bezirksvorsitzender Dieter Bunsen und Bezirksschützenmeister Gerold Ziegler. Bezirkstagspräsident Armin Kroder ist Schirmherr der Veranstaltung. Aus 179 „großartigen Ideen, sportlichen Leistungen und innovativen Sportprojekten“ wurden laut Bunsen zehn „Goldstücke“ ausgewählt. Moderatorin Tanja Neumann führte charmant durch den Abend.

Innenminister Joachim Herrmann als Ehrengast und Laudator

Der Bayerische Innen- und Sportminister Joachim Herrmann war Ehrengast und Laudator. Er freute sich über eine Präsenz-Gala unter 3-G-Plus-Regularien. Er dankte im Grußwort allen, die sich in der Pandemie für Gemeinschaft und Gesellschaft eingesetzt hatten. Der Staatsminister hielt die Laudatio für Christoph Strauß und Sebastian Hahn vom SV Virnsberg e.V., die in der Kategorie Sportprojekt – Innovation ausgezeichnet wurden. Die beiden Geehrten entwickelten ein System zur elektronischen Übertragung von Schießwettkämpfen und Schussbildern via Live-Stream. Mittlerweile erfreut sich das System sogar internationaler Beliebtheit und ist eine Bereicherung für den Sportbetrieb.

Holzpferd Movie

Das „galoppierende Holz-Trainingspferd Movie“ war der Traum von Preisträgerin Adelheid Grell von den Pferdefreunden Dinkelsbühl-Lohe e.V. Adelheid Grell wurde in der Kategorie Personen und Institutionen – Kinder/Jugendliche - ausgezeichnet. Für das Trainingspferd samt einer zu erstellenden fünf Meter hohen Halle mussten rund 50 000 Euro investiert werden.

Als Showeinlage durfte das Publikum eine Voltigier-Vorführung erleben.

Jüngster Profiradsportler

Leidenschaftlicher Radsportler und bereits zweifacher Sportler des Jahres in Ansbach ist der 19-jährige Marco Brenner, Preisträger in der Kategorie Sportliche Leistung – Kinder/Jugendliche. Mittlerweile ist Brenner jüngster Profiradsportler. Er fuhr bereits 132 Siege und 183 Platzierungen bei Wettkämpfen und hat einen großen Traum – den Sieg bei der Tour de France.

Josia Topf für sportliche Leistungen geehrt

“Geht nicht, gibt’s nicht.“ ist Josias Lebensmotto! Der 18-jährige Erlanger Paraschwimmer Josia Topf leistet unglaubliches im Wasser. Er sammelt Weltrekorde und durfte dieses Jahr nach Tokio zu den olympischen Spielen reisen. Nebenbei machte er Abi, Führerschein und will ab 2022 Jura studieren.

TSV Maccabi Nürnberg e.V. bereichert die Sportwelt in Nürnberg

Der TSV Maccabi Nürnberg e.V. erhält den Preis in der Kategorie Inklusion/Integration. Maccabi ist viel mehr als nur ein Sportverband. Sport verbindet, unabhängig von Religion, Herkunft und Hautfarbe. Er bringt jüdische und nicht jüdische Sportlerinnen und Sportler zusammen und schafft so eine Plattform zum Kennenlernen der verschiedenen Kulturen.

Karateka Erich Bilska ausgezeichnet

“Denke nach und versuche Dich an Neuem.” Diese Karate-Weisheit lebt Erich Bilska bereits seit 1969. Für seine herausragenden Verdienste rund um seinen Sport, erhielt er vergangene Woche den BLSV Sportpreis Mittelfranken.

Zwei Karatekas aus Erich Bilskas Verein, dem VfI Nürnberg e.V. begeisterten die Gäste mit einer Karate-Show.

Coronaengagement – Digitalisierung

Für Übungsleiterin Linda Brand vom DJK Großenried e.V. stand bereits zu Beginn des ersten Lockdown im März 2020 fest – eine einfache Lösung muss her um weiterhin gemeinsam Sport treiben zu können. Kurzerhand nutzte Sie das Internet und bot Ihre Fitnessstunden online an. Dafür wurde Sie 2021 mit dem Sportpreis Mittelfranken in der Sonderkategorie – Digitalisierung geehrt.

Sportliche Leistungen – 60 plus

Petra Schwendner, die 63-jährige Sportschützin der SG Röttenbach e.V., fing erst mit 49 Jahren mit dem Sportschießen an. 2019 wurde zu Ihrem erfolgreichsten Jahr – sie wurde Deutsche Meisterin und Weltmeisterin.

Ein Fechturgestein aus Nürnberg

Hanns Prechtel vom Fechtclub Nürnberg e.V. lebt seinen Sport seit Jahrzehnten. Er beherrscht alle drei Waffen und vertritt diese erfolgreich bei Wettkämpfen. Sein Wissen gibt er an alle Generationen weiter und setzt sich für sozial Benachteiligte ein. Er hat den Sportpreis in der Kategorie Personen und Institutionen – Generationen erhalten.

Die Gymnastikfee vom Pulversee

Ursula Preißer ist mit 75 Jahren Übungsleiterin mit Leib und Seele. Seit einem halben Jahrhundert hat Sie sich der Bewegung verschrieben. Wir verneigen uns vor soviel Energie, Engagement und Einsatz. Ursula Preißer hat sich den Sportpreis der Kategorie Personen und Institutionen – 60 plus redlich verdient.

Der Galaabend wurde live auf facebook übertragen

Verpasst? – Dann schauen Sie mal auf unserer facebook-Seite vorbei:

<http://www.facebook.com/blsvmfr>

Bleiben Sie sportlich und gesund!

Ihr BLSV-Mittelfranken-Team